



## Nachhaltigkeitsanalyse am FiBL

Das FiBL, gegründet 1973, ist eine der weltweit führenden Forschungseinrichtungen für den Biolandbau mit 135 Beschäftigten in der Schweiz, 20 in Deutschland und 12 in Österreich. Die enge Zusammenarbeit zwischen Forschung, Beratung und Bildung ist die Stärke des FiBL. Für die Nachhaltigkeitsbewertung können wir auf das Know-how folgender Fachbereiche zurückgreifen:

- › Bodenwissenschaften
- › Anbautechnik Pflanzenbau
- › Pflanzenschutz und Biodiversität
- › Tiergesundheit
- › Tierhaltung
- › Sozioökonomie
- › Lebensmittelqualität und Verarbeitung
- › Beratung
- › Kommunikation
- › Entwicklung und Zusammenarbeit

## Kontakt

Ihre Ansprechpartner für Fragen im Bereich Nachhaltigkeitsanalyse:

### FiBL Schweiz



Dr. Christian Schader  
Leitung Nachhaltigkeitsanalyse  
Ackerstrasse, Postfach, CH-5070 Frick  
Tel. +41 (0)62 865 04 16  
E-Mail christian.schader@fibl.org

### FiBL Österreich



Dr. Thomas Lindenthal  
Seidengasse 33–35/13, A-1040 Wien  
Tel. +43 (0)1 907 6313 22  
E-Mail thomas.lindenthal@fibl.org

### FiBL Deutschland



Dr. Robert Hermanowski  
Postanschrift:  
Postfach 90 01 63,  
D-60441 Frankfurt am Main  
Besucheradresse:  
Kasseler Straße 1a, 60486 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 7137 699 73  
E-Mail robert.hermanowski@fibl.org

Weitere Informationen auf unserer Website  
[www.nachhaltigkeitsanalyse.fibl.org](http://www.nachhaltigkeitsanalyse.fibl.org)

## Nachhaltigkeitsanalyse für die Biobranche – unser Know-how für Ihre Betriebsoptimierung





## Nachhaltigkeit laufend optimieren

Der Biolandbau zeichnet sich aus durch:

- › einen weitgehend geschlossenen Betriebskreislauf
- › den Verzicht auf Mineraldünger, chemisch-synthetische Pestizide und Gentechnik
- › einen angepassten Tierbesatz
- › Erhaltung und Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit
- › eine standortgerechte Bewirtschaftung

Damit bietet der Biolandbau beste Voraussetzungen für eine nachhaltige Entwicklung. Dennoch ist es notwendig, die Nachhaltigkeit bei der Produktion, in der Verarbeitung und im Handel laufend zu analysieren und zu verbessern.

Das FiBL steht für langjährige wissenschaftliche Erfahrung auf dem Gebiet der Nachhaltigkeitsanalyse. Dieses Know-how bieten wir Handels- und Verarbeitungsbetrieben namentlich der Biobranche mit massgeschneiderten Dienstleistungen an.

### Referenzprojekte

- › Seit rund 20 Jahren arbeitet das FiBL im Auftrag von Coop an Nachhaltigkeitsaspekten des Biolandbaus (z.B. Kraftfutterminimierung in der Milchviehhaltung, klimaneutraler Acker- und Gemüsebau). Ein Schwerpunkt ist die methodische Weiterentwicklung im Bereich Ökobilanzierung (LCA).
- › Im Auftrag von Hofer Österreich haben wir für eine gesamte Bioproduktlinie («Zurück zum Ursprung») CO<sub>2</sub>-Bilanzen, Wasserbilanzen und Biodiversitätswirkungen berechnet und geeignete Analysemethoden und Kommunikationskonzepte entwickelt.

## Die Dienstleistungen des FiBL

**Unternehmensinterne Prozessoptimierung:** Sie möchten die Abläufe Ihres Unternehmens optimieren, die Klimawirkung oder den Energieverbrauch verringern und so Ihre Produkte noch ressourcenschonender herstellen? Mittels Ökobilanzierung (LCA) oder *Carbon Footprinting* ermöglichen wir individuelle Analysen und zeigen die spezifischen Verbesserungspotenziale für Ihren Betrieb auf.

**Optimierung der Wertschöpfungskette:** Ein Grossteil der Umweltwirkungen von Nahrungsmitteln entsteht bei der landwirtschaftlichen Produktion. Hier können viele Stellschrauben betätigt werden, um die Produktion nachhaltiger zu machen. Wir bieten Ihnen die Instrumente und Methoden, um die Umweltwirkungen Ihrer Partnerbetriebe zu erfassen und so die Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu optimieren.

**Kommunikation von Nachhaltigkeitsleistungen:** Wir erarbeiten für Sie Kommunikationskonzepte, mit denen Sie die Umweltleistungen Ihres Unternehmens glaubwürdig und kundenorientiert kommunizieren.

**Interne Mitarbeiterschulung:** Wir schulen Ihre Mitarbeitenden bezüglich Nachhaltigkeit in Landwirtschaft, Verarbeitung und Handel.

- › Im Auftrag von Walmart, Hewlett Foundation und Mars bewerten wir die Nachhaltigkeitswirkungen verschiedener Standards im Nahrungsmittelsektor (Bio, Fairtrade, Rainforest Alliance etc.).
- › Im Auftrag des internationalen Bioweinversand-Unternehmens Delinat haben wir Klima- und Energiebilanzen verschiedener Bioweine berechnet (Anbau, Keller, Verpackung, Transport).

## Unsere Methoden

Für unsere Dienstleistungen setzen wir unter anderem folgende Werkzeuge ein:

**Ökobilanzierung:** Wir bilanzieren Ihre Produkte gemäss ISO-14040/14044-Standards mittels *State-of-the-Art*-Software und -Datenbanken.

**Carbon Footprinting:** Wir bilanzieren Klimagasemissionen unternehmens- und produktspezifisch gemäss PAS 2050 oder ISO 14067.

**Water Footprinting:** Den Wasserverbrauch eines Produktes bilanzieren wir unternehmens- und produktspezifisch nach international anerkannten Methoden.

**Biodiversitätsbewertung:** Mit unseren Methoden lässt sich die Biodiversitätswirkung Ihrer Produkte analysieren und optimieren.

**Gesamthafte Nachhaltigkeitsbeurteilung:** Mit praxiserprobten Tools, wie RISE (*Response-Inducing Sustainability Evaluation*, entwickelt von der Schweizer Hochschule für Landwirtschaft) lässt sich die Nachhaltigkeit gesamthafte, das heisst unter der Berücksichtigung ökologischer, sozialer und ökonomischer Aspekte bewerten.

**Fairness- und soziale Analysen:** Mittels qualitativen und quantitativen Methoden machen wir die sozialen Leistungen Ihrer Geschäftstätigkeit transparent. So erzielen Sie kontinuierliche soziale Verbesserungen.

- › Mit Fördermitteln des Bundeslandes Hessen entwickeln wir ein Analyseinstrument, um Handlungsfelder zur Vermeidung oder Minderung von Treibhausgasen in der gesamten Produktionskette eines Cateringunternehmens aufzuzeigen.
- › Seit mehr als 10 Jahren beraten wir die Landwirtschafts- und Ernährungsorganisation (FAO) der Vereinten Nationen (UN) in Fragen des biologischen Landbaus.